

**m54 Tiefes und mäßig tiefes Pseudogley-Kolluvium aus holozänen Abschwemm Massen****Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	m-K14	
<b>Flächenanteil</b>	60–80 %	
<b>Nutzung</b>	LN, selten Wald	
<b>Relief</b>	Muldentäler, Hangfuß, flache Senken	
<b>Bodentyp</b>	tiefes und mäßig tiefes Pseudogley-Kolluvium	
<b>Ausgangsmaterial</b>	holozäne Abschwemm Massen über tonreicher Fließerde (Basislage), örtlich über Schwemmsediment	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ls2–Lu;Uls;Ut3–Tu3,Gr0–2	2–6 dm
	Lt2–Tu3,Gr0–2	6–>10 dm
	(Tu2–Tl;Lts,Gr–X0–3)	
<b>Karbonatführung</b>	karbonatfrei	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach sauer bis sehr schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	L4V, L5V, L6V, LIIb2, LIIIb2, LIIIb3, LT4V, LT5V, TIIa2, TIIb2, TIIIb2, TIIIb3	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet Kolluvium-Pseudogley sowie pseudovergleytes Kolluvium und Kolluvium mit Vergleyung im nahen Untergrund; vereinzelt Gley-Kolluvium sowie Pseudogley und Kolluvium-Pseudogley über Pelosol-Pseudogley

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (360–420 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (120–180 mm)
<b>Luftkapazität</b>	gering bis mittel
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering bis mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch (240–300 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	mittel bis hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.67	Wald: 3.00

**Verbreitung und Besonderheiten**

zahlreiche Vorkommen im Unterjuragebiet des Östlichen Albvorlands